

Artikel vom 31.01.2020

CSU Ortsverband besichtigt Firma Märker

Besuch bei der Firma Märker



Bürgermeisterkandidat Bernd Spielberger und der CSU Ortsverband besuchen den größten Arbeitgeber in Harburg, die Firma Märker

Am 29. Februar trafen sich Vertreter des CSU Ortsverbandes und Bernd Spielberger im Besucherzentrum der Firma Märker. Dort begann eine fachkundige Führung in Wort und Bild durch die mittlerweile über 130 jährige Firmengeschichte bis in die Gegenwart. Beginnend mit der Werksgründung 1889 wird ein Erfolgskapitel für Firma und Stadt aufgeschlagen.

Nicht nur der wirtschaftliche Erfolg ist hier im Vordergrund zu sehen, sondern auch die sozialen Eckpfeiler eines Unternehmens, deren Grundstock die 1927 gegründete August-Märker-Stiftung noch heute darstellt. Mit über 400 Mitarbeitern und 40 Auszubildenden alleine in Harburg ist dieser Betrieb aus dem heimischen Arbeitsmarkt nicht mehr wegzudenken.

Ein Blick von der Besucherplattform über einen Teil des Werksgeländes verdeutlichte auch die räumlichen Dimensionen eines Zementwerkes. Aber nicht nur der bebaute Teil des Geländes oder die Abbauf Flächen im Steinbruch vermittelten den Besuchern einen nachhaltigen Eindruck. Auch der Schutz von Natur und Umwelt ist ein fester Bestandteil in der Firmenphilosophie. Reduzierter Verbrauch von fossilen Brenn- und Rohstoffen, Renaturierung stillgelegter Abbauf Flächen und Einsatz modernster Filtertechniken sind nur einige Punkte dieses mit den natürlichen Recourcen

verantwortungsbewußt handelnden Großbetriebes.

Als Ausblick in die Zukunft wurde der interessierten Besuchergruppe das Projekt Ofen Nummer 8 vorgestellt. Diese gewaltige Baumaßnahme wird nach ihrer Vollendung auch in den kommenden Jahren die Spitzenstellung der Firma Märker als maßgeblichen Arbeitgeber in unserer Heimat unterstreichen und sichern.

Herbert Baab